

Landkreis Teltow-Fläming

Die Landrätin



Informationsvorlage

Nr. 5-3832/19-III

für die öffentliche Sitzung

Beratungsfolge

Ausschuss für Wirtschaft
Ausschuss für Regionalentwicklung und Bauplanung
Kreistag

09.04.2019
09.04.2019
29.04.2019

Betr.:

ZEFA Zentrum für emissionsarme Flugantriebe - Technologie- und Gründerzentrum
Flugplatz Schönhagen zur Entwicklung, Erprobung und Produktion emissionsarmer
Flugantriebe und alternativer Luftfahrzeugkonzepte

Luckenwalde, den 01.04.2019

Wehlan

Sachverhalt:

Die Nutzung des Luftraumes durch verschiedene Arten von Luftfahrzeugen steht, wie auch der übrige Mobilitätssektor, vor einer Reihe technischer Innovationen und neuer Geschäftsmodelle. Zukunftsfähige Antriebskonzepte auf der Grundlage von regenerativ gewonnenen CO₂-neutralen, synthetischen Kraftstoffen, Brennstoffzellen-, Elektro- und Hybridlösungen haben nicht nur großes Potential herkömmliche Antriebe zu ersetzen, sondern liefern auch Impulse für Luftfahrzeugkonzepte, die um solche Antriebe herum neu konzipiert werden.

Vor dem Hintergrund dieser innovativen Entwicklungen bekundeten unterschiedliche Akteure Interesse an der Einrichtung eines Technologie- und Gründerzentrums auf dem Gelände des Flugplatzes Schönhagen. Zu diesem Zweck ist der Vortrag von Herrn Prof. Dr. Timmermann in der gemeinsamen Sitzung des Ausschuss für Wirtschaft sowie Regionalentwicklung und Bauplanung am 9. April 2019 vorgesehen. Herr Prof. Dr. Timmermann ist seit seiner Pensionierung als Referatsleiter des Brandenburger Wirtschaftsministeriums Geschäftsführer der BBAA (Berlin Brandenburg Aerospace Alliance). Aufbauend auf die als Anlage beigefügte Projektskizze zum TGZ-Schönhagen wird er das Interesse der in der BBAA gebündelten Partner an einem Zentrum für emissionsarme Flugantriebe (ZEFA) vorstellen und die geeigneten, nächsten Schritte erläutern.

Hierzu wäre in einem 1. Schritt die Erstellung eines Konzeptes notwendig. Abhängig von der Konzeptentwicklung gilt es u.a. zu klären, ob EU-Mittel aus Mitteln der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ sowie weitere Fördermöglichkeiten genutzt werden könnten. Daneben gilt es zu prüfen, durch wen die Übernahme der Betreiberschaft erfolgen kann. Der Landkreis wird wahrscheinlich nicht in der Lage sein, die notwendigen Eigenmittel aufzubringen. Daher soll u.a. im Rahmen der Projektkonzeption geprüft werden, ob eine Refinanzierung der Eigenmittel durch Dritte realisiert werden kann.

Ausgehend vom Ergebnis der Projektkonzeption wird sich der Kreistag mit dem weiteren Vorgehen beschäftigen.

Anlage: Projektskizze zum TGZ-Schönhagen